



ITU INSTITUT FÜR TRINKWASSERUNTERSUCHUNG GmbH

DR. MED. MILO HALABI

MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER



An
Gemeinde Ort im Innkreis
Ort im Innkreis 81
4974 ORT/INNKREIS

Ried, am 06.03.2023

Auftrag:	Trinkwasseruntersuchung, Auftrag Nr. 33511
Anlagenbezeichnung:	Wasserversorgung NEU, Ort im Innkreis 81, 4974 ORT/INNKREIS
Anlagen-ID:	12201000
Versorgungsumfang:	Kommunale Wasserversorgung
Art des Wasserspenders:	Brunnen 1 - 3

Inspektionsbericht

Nr. 33511 zu Probe Protokoll-Nr: 230509,230510,230511,230512,230513 und Lokalaugenschein
Nr: 27407

Gutachterliche Feststellungen aufgrund der durchgeführten Analysen und Vor-Ort-Erhebungen:

Die Wasserversorgungsanlage befindet sich auf Basis des Lokalaugenscheins und der Vor-Ort-Erhebungen in ordnungsgemäßem Zustand.

Die Ergebnisse der Laboruntersuchungen weisen - soweit untersucht - keine Überschreitungen der Parameterwerte gemäß Trinkwasserverordnung BGBl. II 304/2001 (in der gültigen Fassung) auf.

Das Wasser entspricht im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften. Das Wasser ist zur Verwendung als Trinkwasser geeignet.


Mag. Mag. rer. nat.
Franz Zwingler
Inspektionsstellenleiter, Prüfstellenleiter Stv.
Autorisierter Gutachter nach §73 LMSVG



Lokalaugenschein

Nr. 27407



Anlage:	Wasserversorgung NEU, Ort im Innkreis 81, 4974 ORT/INNKREIS		
Begutachtetes Objekt:	Gesamte Anlage		
Auftraggeber:	Gemeinde Ort im Innkreis, Ort im Innkreis 81, 4974 ORT/INNKREIS		
Durchgeführt am:	13. Februar 2023	Durchgeführt von:	Puttinger Nicole / Institut
Auftrag:	Trinkwasseruntersuchung, Auftrag Nr. 33511		

Anlagenbeschreibung:	<p>Die Wasserversorgungsanlage wird von 3 Brunnen versorgt.</p> <p>Der 46 m tiefe Bohrbrunnen Bischelsdorf 1 liegt im Waldgebiet im Osten des Hochbehälters. Der Vorschacht weist eine kompakte Betonstruktur auf und ist 2,5 m tief. Der Brunnenschacht Nr.: 1 ragt 1 -1,5 m über das umgebende Erdniveau heraus. Der Brunnenkopf ist mittels Flansch verschlossen und ein geknietes, vergittertes ca. 0,5 m langes Belüftungsrohr ist vorhanden. Die seitlichen Rohrdurchführungen sind abgedichtet. Das Wasser wird mittels Unterwasserpumpe gefördert. Die Abdeckung des Schachtes erfolgt mit einem überlappenden, ungeteilten Betondeckel mit versperrbarem Metalleinstieg mit Belüftungspilz und Insektengitter.</p> <p>Der 58 m tiefe Bohrbrunnen Bischelsdorf 2 liegt im Waldgebiet im Südosten des Hochbehälters. Der Vorschacht weist eine kompakte Betonstruktur auf und ist 2,5 m tief. Der Brunnenschacht Nr.: 2 ragt 30-40 cm über das umgebende Erdniveau heraus. Der Brunnenkopf ist mittels Flansch verschlossen und ein geknietes, vergittertes ca. 0,5 m langes Belüftungsrohr ist vorhanden. Die seitlichen Rohrdurchführungen sind abgedichtet. Das Wasser wird mittels Unterwasserpumpe gefördert. Die Abdeckung des Schachtes erfolgt mit einem überlappenden, ungeteilten Betondeckel mit versperrbarem Metalleinstieg mit Belüftungspilz und Insektengitter.</p> <p>Der 52 m tiefe Bohrbrunnen Bischelsdorf 3 liegt im Waldgebiet im Südosten des Hochbehälters. Der Vorschacht weist eine kompakte Betonstruktur auf und ist 2,5 m tief. Der Brunnenschacht Nr.: 3 ragt 1 m über das umgebende Erdniveau heraus. Der Brunnenkopf ist mittels Flansch verschlossen und ein geknietes, vergittertes ca. 0,8 m langes Belüftungsrohr ist vorhanden. Die seitlichen Rohrdurchführungen sind abgedichtet. Das Wasser wird mittels Unterwasserpumpe gefördert. Die Abdeckung des Schachtes erfolgt mit einem überlappenden, ungeteilten Betondeckel mit versperrbarem Metalleinstieg mit Belüftungspilz und Insektengitter.</p> <p>Der Hochbehälter Ort i.I./ Bischelsdorf ist in der Nähe der Brunnen gelegen. Er besteht aus 2 je 100 m³ fassenden Edelstahlkammern mit gesicherten Belüftungen. Die Überläufe sind in den Sickerschacht ausgeleitet und gesichert.</p> <p>Anlageabfolge: Brunnen 1-3 -> Enteisungsanlage (Kompressor Ölfrei) -> UV-Anlage -> Kammer 1-2</p> <p>Die direkte Umgebung der Anlage ist Waldgebiet und landwirtschaftliche Nutzfläche.</p>
----------------------	---

Zusätzliche Anmerkungen:



ITU INSTITUT FÜR TRINKWASSERUNTERSUCHUNG GmbH

DR. MED. MILO HALABI

MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER

Der bauliche und technische Zustand der Wassergewinnungs- und förderungsanlage verhindert jegliche Verunreinigung des Wassers in ihrem Bereich. Die Einrichtungen für Transport und Speicherung des Wassers sind in einem solchen Zustand, dass jede Beeinträchtigung der Wassergüte verhindert wird.

Es wird eine Wasseraufbereitung betrieben. Durch den Betrieb der Wasseraufbereitung wird die Wassergüte nicht beeinträchtigt

Die Anlage wurde dem Stand der Technik entsprechend errichtet. Über die Eigenkontrolle werden Aufzeichnungen geführt.

Angewandte Methode: ÖNORM M5874

Die Anlage befindet sich in ordnungsgemäßem Zustand.



ITU INSTITUT FÜR TRINKWASSERUNTERSUCHUNG GmbH

DR. MED. MILO HALABI

MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER

Lokalaugenschein

Nr. 27407



Techn. Aufbereitungsanlage Nr. 6141

Angewendetes Wasseraufbereitungsverfahren:		Enteisung/Entmanganung	
Anlagenbezeichnung:	Wasserversorgung NEU, Ort im Innkreis 81, 4974 ORT/INNKREIS		
Protokoll Nr:	6141		
Durchgeführt am:	13. Februar 2023	Durchgeführt durch:	Puttinger Nicole / Institut
Feststellungen:	keine		
Standort der Anlage:	HB		
Hersteller:	Schiwatech		
letzte Wartung:	06.2022 neu in Betrieb		
Betriebstagebuch			Ja
Sonstiges:	Funktionsprinzip: Mehrschichtfilter		
Das Wasseraufbereitungsverfahren ist zweckmäßig:			ja
Das Wasseraufbereitungsverfahren funktioniert ordnungsgemäß. Schadstoffe oder unerwünschte Organismen beeinträchtigen die Wassergüte nicht:			ja
UV-Desinfektion vorhanden			ja
Durchfluss:	0 m ³ /h	Bestrahlung:	0 W/m ²



ITU INSTITUT FÜR TRINKWASSERUNTERSUCHUNG GmbH

DR. MED. MILO HALABI

MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER

Lokalaugenschein Nr. 27407



Techn. Aufbereitungsanlage Nr. 6142

Angewendetes Wasseraufbereitungsverfahren: UV-Desinfektion

Anlagenbezeichnung:	Wasserversorgung NEU, Ort im Innkreis 81, 4974 ORT/INNKREIS		
Protokoll Nr:	6142		
Durchgeführt am:	13. Februar 2023	Durchgeführt durch:	Puttinger Nicole / Institut
Feststellungen:	keine		

Standort der Anlage:	HB		
Hersteller:	Aquafides		
Typenbezeichnung:	1AF300T		
letzte Wartung:	06.2022 neu in Betrieb		
ÖVGW-Zertifikat bzw. Typprüfung ÖNORM M 5873-1 bzw. 5873-2:			Ja
Betriebstagebuch			Ja
Sonstiges:	Betriebsdauer: 768 Std. Sicherheitsschwelle: 29,2 W/m ³ Warnschwelle: 32 W/m ³ automat. Absperrventil bei Störung: ja alle Strahler ok		

Das Wasseraufbereitungsverfahren ist zweckmäßig:	ja
Das Wasseraufbereitungsverfahren funktioniert ordnungsgemäß. Schadstoffe oder unerwünschte Organismen beeinträchtigen die Wassergüte nicht:	ja

UV-Desinfektion vorhanden	ja		
Durchfluss:	4,7 m ³ /h	Bestrahlung:	117 W/m ²



ITU INSTITUT FÜR TRINKWASSERUNTERSUCHUNG GmbH

DR. MED. MILO HALABI

MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER



Bakteriologische Analyse Prot.Nr. 230509

Entnahmestelle:	Netzauslauf RHV Kläranlage Mittlere Antiesen
------------------------	---

Auftraggeber:	Gemeinde Ort im Innkreis, Ort im Innkreis 81, 4974 ORT/INNKREIS		
Anlagenbezeichnung:	Wasserversorgung NEU, Ort im Innkreis 81, 4974 ORT/INNKREIS		
Entnahmestelle Nr:	02	Protokoll Nr:	230509
Entnommen am:	13.Februar 2023	Entnommen durch:	Puttinger Nicole / Institut
Eingegangen am:	13.Februar 2023	Beginn Analyse:	13.Februar 2023
Ende Analyse am:	16.Februar 2023	Auftrag:	Trinkwasseruntersuchung
Untersuchungsumfang:	Bakteriologie ohne Ammonium u. pH		
Witterung:	trocken		

Misch- oder Wechselwasser	ja
Lässt Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu:	ja
Lässt Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu:	nein
Wasseraufbereitungsverfahren:	UV-Desinfektion, Enteisenung/Entmanganung
Probenahmeverfahren:	ÖNORM EN ISO 19458:2006, Zweck a

Parameter	Einheit	Parameterwert/ Indikatorwert **)	Messwert	Methode
Aussehen (vor Ort)			ohne Besonderheiten	ÖNORM M 6620
Geruch (vor Ort)			ohne Besonderheiten	ÖNORM M 6620
Geschmack (vor Ort)			nicht analysiert	ÖNORM M 6620
Wassertemperatur (vor Ort)	°C		6,4	ÖNORM M 6616 ***
Lufttemperatur (vor Ort)	°C		1,0	
KBE* bei 22°C	Zahl/ml	100 KBE	9	ÖNORM EN ISO 6222
KBE* bei 36°C	Zahl/ml	20 KBE	4	ÖNORM EN ISO 6222
Escherichia coli	KBE/100 ml	nicht nachweisbar	nicht nachweisbar	ISO 9308-1:2014
coliforme Bakterien	KBE/100 ml	nicht nachweisbar	nicht nachweisbar	ISO 9308-1:2014
Enterokokken	KBE/100 ml	nicht nachweisbar	nicht nachweisbar	EN ISO 7899-2:2000

Ein allfällig zum Einsatz kommender Probenahmeplan wird gem. DOK-Probenahmepläne umgesetzt.

* KBE = Koloniezahlen in koloniebildenden Einheiten (angegebener Indikatorwert gilt für Kaltwasser gem. TWV)

** Parameterwert entspricht lt. Trinkwasserverordnung einem Grenzwert, der Indikatorwert entspricht einem Richtwert. Für desinfiziertes Wasser (UV, Chlor, Ozon) gilt der Nachweis von Indikatororganismen pro 250 ml Probe. (Richtzahl: 10 KBE bei 22°C und 36°C).

*** Gilt nicht bei Probenahme und Messung durch Auftraggeber (überbrachte Probe).

**** Nicht akkreditierte Methode ***** Die Bestätigung von P. aeruginosa kann auch laut "AA_Pseudomonas" erfolgen

Hinweis zum Nachweis von Legionellen (falls zutreffend):

Verarbeitung der Probe gemäß ISO 11731:2017, Matrix A, Procedere: 1/5/7, Kulturmedium: BCYE, BCYE+AB, GVPC, Volumen Filtration: 100ml Gesamtvolumen: 201ml

#) Die Angabe "Legionella spp. non pneumophila" beinhaltet eine der folgenden Spezies: L. longbeachae 1 und 2, L. bozemanii 1 und 2, L. dumoffii, L. gormanii, L. jordanis, L. micdadei, L. anisa., "nicht nachweisbar" entspricht der Bestimmungsgrenze kleiner gleich 4 KBE

##) Die Angabe "Legionella species" beinhaltet NICHT: L. pneumophila, L. longbeachae 1 und 2, L. bozemanii 1 und 2, L. dumoffii, L. gormanii, L. jordanis, L. micdadei, L. anisa, "nicht nachweisbar" entspricht der Bestimmungsgrenze kleiner gleich 4 KBE

Hinweis: Die Beurteilung der Ergebnisse bezieht sich nur auf die vorliegenden Parameter. Eine Vervielfältigung des Dokumentes ist nur mit Zustimmung der Prüf- und Inspektionsstelle erlaubt. In Bezug auf die Messunsicherheit wird basierend auf den Vorgaben des ILAC G8 die binäre Entscheidungsregel gemäß 4.2.1 angewendet.



ITU INSTITUT FÜR TRINKWASSERUNTERSUCHUNG GmbH

DR. MED. MILO HALABI
 MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER



Chemisch-physikalische Analyse Prot.Nr. 230509

Entnahmestelle:	Netzauslauf RHV Kläranlage Mittlere Antiesen
------------------------	---

Auftraggeber:	Gemeinde Ort im Innkreis , Ort im Innkreis 81, 4974 ORT/INNKREIS		
Anlagenbezeichnung:	Wasserversorgung NEU, Ort im Innkreis 81, 4974 ORT/INNKREIS		
Entnahmestelle Nr:	02	Protokoll Nr:	230509
Entnommen am:	13.Februar 2023	Entnommen durch:	Puttinger Nicole / Institut
Eingegangen am:	13.Februar 2023	Beginn Analyse:	13.Februar 2023
Ende Analyse am:	13.Februar 2023	Auftrag:	Trinkwasseruntersuchung
Untersuchungsumfang:	Bakteriologie ohne Ammonium u. pH		
Witterung:	trocken		

Misch- oder Wechselwasser	ja
Lässt Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu:	ja
Lässt Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu:	nein
Wasseraufbereitungsverfahren:	UV-Desinfektion, Enteisenung/Entmanganung
Probenahmeverfahren:	ÖNORM ISO 5667-5:2015

Parameter	Einheit	Parameterwert/ Indikatorwert **)	Messwert	Methode
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (vor Ort)	µS/cm	2500	571	DIN EN 27888:1993

Bei den mit *) , °) oder ~) nach der Methode versehenen Parametern handelt es sich um bei ITU - Institut für Trinkwasseruntersuchung GesmbH Ried i.I. nicht akkreditierte Methoden. Die Analytik erfolgt in akkreditierten Partnerlabors.

Die Beurteilung der Ergebnisse bezieht sich nur auf die vorliegenden Parameter. Eine Vervielfältigung des Dokumentes ist nur mit Zustimmung der Prüf- und Inspektionsstelle erlaubt. In Bezug auf die Messunsicherheit wird basierend auf den Vorgaben des ILAC G8 die binäre Entscheidungsregel gemäß 4.2.1 angewendet.

** Parameterwert entspricht lt. Trinkwasserverordnung einem Grenzwert, der Indikatorwert entspricht einem Richtwert.



ITU INSTITUT FÜR TRINKWASSERUNTERSUCHUNG GmbH

DR. MED. MILO HALABI
MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER



Bakteriologische Analyse

Prot.Nr. 230510

Entnahmestelle: Auslauf HB Ort i.I., Probenahmehahn Brunnenzulauf VOR UV

Auftraggeber:	Gemeinde Ort im Innkreis , Ort im Innkreis 81, 4974 ORT/INNKREIS		
Anlagenbezeichnung:	Wasserversorgung NEU, Ort im Innkreis 81, 4974 ORT/INNKREIS		
Entnahmestelle Nr:	00	Protokoll Nr:	230510
Entnommen am:	13.Februar 2023	Entnommen durch:	Puttinger Nicole / Institut
Eingegangen am:	13.Februar 2023	Beginn Analyse:	13.Februar 2023
Ende Analyse am:	16.Februar 2023	Auftrag:	Trinkwasseruntersuchung
Untersuchungsumfang:	Mindestuntersuchung (Desinfektion)		
Witterung:	trocken		

Misch- oder Wechselwasser	ja
Lässt Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu:	nein
Lässt Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu:	ja
Wasseraufbereitungsverfahren:	keine
Probenahmeverfahren:	ÖNORM EN ISO 19458:2006, Zweck a

Parameter	Einheit	Parameterwert/ Indikatorwert **)	Messwert	Methode
Aussehen (vor Ort)			ohne Besonderheiten	ÖNORM M 6620
Geruch (vor Ort)			leicht metallisch	ÖNORM M 6620
Geschmack (vor Ort)			nicht analysiert	ÖNORM M 6620
Wassertemperatur (vor Ort)	°C		9,9	ÖNORM M 6616 ***
Lufttemperatur (vor Ort)	°C		1,0	
KBE* bei 22°C	Zahl/ml	100 KBE	9	ÖNORM EN ISO 6222
KBE* bei 36°C	Zahl/ml	20 KBE	1	ÖNORM EN ISO 6222
Escherichia coli	KBE/250 ml	nicht nachweisbar	nicht nachweisbar	ISO 9308-1:2014
Coliforme Bakterien	KBE/250 ml	nicht nachweisbar	nicht nachweisbar	ISO 9308-1:2014
Enterokokken	KBE/250 ml	nicht nachweisbar	nicht nachweisbar	EN ISO 7899-2:2000
Pseudomonas aeruginosa	KBE/250 ml	nicht nachweisbar	nicht nachweisbar	ÖNORM EN ISO 16266 *****
Clostridium perfringens	KBE/250 ml	nicht nachweisbar	nicht nachweisbar	ISO 14189:2013

Ein allfällig zum Einsatz kommender Probenahmeplan wird gem. DOK-Probenahmepläne umgesetzt.
 * KBE = Koloniezahlen in koloniebildenden Einheiten (angegebener Indikatorwert gilt für Kaltwasser gem. TWV)
 ** Parameterwert entspricht lt. Trinkwasserverordnung einem Grenzwert, der Indikatorwert entspricht einem Richtwert. Für desinfiziertes Wasser (UV, Chlor, Ozon) gilt der Nachweis von Indikatororganismen pro 250 ml Probe. (Richtzahl: 10 KBE bei 22°C und 36°C).
 *** Gilt nicht bei Probenahme und Messung durch Auftraggeber (überbrachte Probe).
 **** Nicht akkreditierte Methode ***** Die Bestätigung von P. aeruginosa kann auch laut "AA_Pseudomonas" erfolgen

Hinweis zum Nachweis von Legionellen (falls zutreffend):
 Verarbeitung der Probe gemäß ISO 11731:2017, Matrix A, Procedere: 1/5/7, Kulturmedium: BCYE, BCYE+AB, GVPC, Volumen Filtration: 100ml Gesamtvolumen: 201ml
 #) Die Angabe "Legionella spp. non pneumophila" beinhaltet eine der folgenden Spezies: L. longbeachae 1 und 2, L. bozemanii 1 und 2, L. dumoffii, L. gormanii, L. jordanis, L. micdadei, L. anisa., "nicht nachweisbar" entspricht der Bestimmungsgrenze kleiner gleich 4 KBE
 ##) Die Angabe "Legionella species" beinhaltet NICHT: L. pneumophila, L. longbeachae 1 und 2, L. bozemanii 1 und 2, L. dumoffii, L. gormanii, L. jordanis, L. micdadei, L. anisa, "nicht nachweisbar" entspricht der Bestimmungsgrenze kleiner gleich 4 KBE

Hinweis: Die Beurteilung der Ergebnisse bezieht sich nur auf die vorliegenden Parameter. Eine Vervielfältigung des Dokumentes ist nur mit Zustimmung der Prüf- und Inspektionsstelle erlaubt. In Bezug auf die Messunsicherheit wird basierend auf den Vorgaben des ILAC G8 die binäre Entscheidungsregel gemäß 4.2.1 angewendet.



ITU INSTITUT FÜR TRINKWASSERUNTERSUCHUNG GmbH

DR. MED. MILO HALABI

MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER



ITU INSTITUT FÜR TRINKWASSERUNTERSUCHUNG GmbH

DR. MED. MILO HALABI

MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER



Chemisch-physikalische Analyse Prot.Nr. 230510

Entnahmestelle: Auslauf HB Ort i.I., Probenahmehahn Brunnenzulauf VOR UV

Auftraggeber:	Gemeinde Ort im Innkreis , Ort im Innkreis 81, 4974 ORT/INNKREIS		
Anlagenbezeichnung:	Wasserversorgung NEU, Ort im Innkreis 81, 4974 ORT/INNKREIS		
Entnahmestelle Nr:	00	Protokoll Nr:	230510
Entnommen am:	13.Februar 2023	Entnommen durch:	Puttinger Nicole / Institut
Eingegangen am:	13.Februar 2023	Beginn Analyse:	13.Februar 2023
Ende Analyse am:	24.Februar 2023	Auftrag:	Trinkwasseruntersuchung
Untersuchungsumfang:	Mindestuntersuchung (Desinfektion)		
Witterung:	trocken		

Misch- oder Wechselwasser	ja
Lässt Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu:	nein
Lässt Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu:	ja
Wasseraufbereitungsverfahren:	keine
Probenahmeverfahren:	ÖNORM ISO 5667-5:2015

Parameter	Einheit	Parameterwert/ Indikatorwert **)	Messwert	Methode
Wasserstoffionenkonzent. (vor Ort)	pH	6,5-9,5	7,4	ÖNORM EN ISO 10523
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (vor Ort)	µS/cm	2500	571	DIN EN 27888:1993
Säurekapazität bis pH 4,3	mmol/l	-	6,56	DIN 38409-7 *
Gesamthärte (Wasserhärte)	°dH	--	19,1	DIN 38409-6 *
Gesamthärte	mmol/l		3,40	DIN 38409-6*
Carbonathärte	°dH	--	18,4	DIN 38409-7 *
Hydrogencarbonat	mg/l	-	400	DIN 38409-7 *
Oxidierbarkeit Permanganatindex O2	mg/l	5	<0,50	ÖNORM EN ISO 8467
Ammonium	mg/l	0,5	0,43	DIN 38 406-5
Nitrit	mg/l	0,1	<0,012	ÖNORM EN 26 777
Nitrat	mg/l	50	1,19	DIN EN ISO 10304-1 *
Natrium	mg/l	200	8,2	DIN EN ISO 14911 *
Kalium	mg/l	50	1,59	DIN EN ISO 14911 *
Magnesium	mg/l	150	25	ÖNORM EN ISO 14911 *
Calcium	mg/l	400	95	DIN EN ISO 14911 *
Eisen	mg/l	0,2	0,15	DIN 38406-1
Mangan	mg/l	0,05	0,060	DIN 38406-2
Chlorid	mg/l	200	7,6	DIN EN ISO 10304-1 *
Sulfat	mg/l	250	20	DIN EN ISO 10304-1 *

Bei den mit *) , °) oder ~) nach der Methode versehenen Parametern handelt es sich um bei ITU - Institut für Trinkwasseruntersuchung GesmbH Ried i.I. nicht akkreditierte Methoden. Die Analytik erfolgt in akkreditierten Partnerlabors.

Die Beurteilung der Ergebnisse bezieht sich nur auf die vorliegenden Parameter. Eine Vervielfältigung des Dokumentes ist nur mit Zustimmung der Prüf- und Inspektionsstelle erlaubt. In Bezug auf die Messunsicherheit wird basierend auf den Vorgaben des ILAC G8 die binäre Entscheidungsregel gemäß 4.2.1 angewendet.

** Parameterwert entspricht lt. Trinkwasserverordnung einem Grenzwert, der Indikatorwert entspricht einem Richtwert.



ITU INSTITUT FÜR TRINKWASSERUNTERSUCHUNG GmbH

DR. MED. MILO HALABI
 MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER



Bakteriologische Analyse Prot.Nr. 230511

Entnahmestelle: Auslauf HB Ort i.I., Probenahme nach Aufbereitungen

Auftraggeber:	Gemeinde Ort im Innkreis, Ort im Innkreis 81, 4974 ORT/INNKREIS		
Anlagenbezeichnung:	Wasserversorgung NEU, Ort im Innkreis 81, 4974 ORT/INNKREIS		
Entnahmestelle Nr:	00	Protokoll Nr:	230511
Entnommen am:	13. Februar 2023	Entnommen durch:	Puttinger Nicole / Institut
Eingegangen am:	13. Februar 2023	Beginn Analyse:	13. Februar 2023
Ende Analyse am:	16. Februar 2023	Auftrag:	Trinkwasseruntersuchung
Untersuchungsumfang:	Mindestuntersuchung (Desinfektion), Spektr. Schwächungskoeff. 253,7nm + UV-Durchl., Trübung 1		
Witterung:	trocken		

Misch- oder Wechselwasser	ja
Lässt Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu:	nein
Lässt Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu:	nein
Wasseraufbereitungsverfahren:	UV-Desinfektion, Enteisung/Entmanganung
Probenahmeverfahren:	ÖNORM EN ISO 19458:2006, Zweck a

Parameter	Einheit	Parameterwert/ Indikatorwert **)	Messwert	Methode
Aussehen (vor Ort)			ohne Besonderheiten	ÖNORM M 6620
Geruch (vor Ort)			ohne Besonderheiten	ÖNORM M 6620
Geschmack (vor Ort)			nicht analysiert	ÖNORM M 6620
Wassertemperatur (vor Ort)	°C		9,6	ÖNORM M 6616 ***
Lufttemperatur (vor Ort)	°C		1,0	
KBE* bei 22°C	Zahl/ml	100 KBE	2	ÖNORM EN ISO 6222
KBE* bei 36°C	Zahl/ml	20 KBE	1	ÖNORM EN ISO 6222
Escherichia coli	KBE/250 ml	nicht nachweisbar	nicht nachweisbar	ISO 9308-1:2014
Coliforme Bakterien	KBE/250 ml	nicht nachweisbar	nicht nachweisbar	ISO 9308-1:2014
Enterokokken	KBE/250 ml	nicht nachweisbar	nicht nachweisbar	EN ISO 7899-2:2000
Pseudomonas aeruginosa	KBE/250 ml	nicht nachweisbar	nicht nachweisbar	ÖNORM EN ISO 16266 *****
Clostridium perfringens	KBE/250 ml	nicht nachweisbar	nicht nachweisbar	ISO 14189:2013

Ein allfällig zum Einsatz kommender Probenahmeplan wird gem. DOK-Probenahmepläne umgesetzt.
 * KBE = Koloniezahlen in koloniebildenden Einheiten (angegebener Indikatorwert gilt für Kaltwasser gem. TWV)
 ** Parameterwert entspricht lt. Trinkwasserverordnung einem Grenzwert, der Indikatorwert entspricht einem Richtwert. Für desinfiziertes Wasser (UV, Chlor, Ozon) gilt der Nachweis von Indikatororganismen pro 250 ml Probe. (Richtzahl: 10 KBE bei 22°C und 36°C).
 *** Gilt nicht bei Probenahme und Messung durch Auftraggeber (überbrachte Probe).
 **** Nicht akkreditierte Methode ***** Die Bestätigung von P. aeruginosa kann auch laut "AA_Pseudomonas" erfolgen

Hinweis zum Nachweis von Legionellen (falls zutreffend):
 Verarbeitung der Probe gemäß ISO 11731:2017, Matrix A, Prozedere: 1/5/7, Kulturmedium: BCYE, BCYE+AB, GVP, Volumen Filtration: 100ml Gesamtvolumen: 201ml
 #) Die Angabe "Legionella spp. non pneumophila" beinhaltet eine der folgenden Spezies: L. longbeachae 1 und 2, L. bozemanii 1 und 2, L. dumoffii, L. gormanii, L. jordanis, L. micdadei, L. anisa., "nicht nachweisbar" entspricht der Bestimmungsgrenze kleiner gleich 4 KBE
 ##) Die Angabe "Legionella species" beinhaltet NICHT: L. pneumophila, L. longbeachae 1 und 2, L. bozemanii 1 und 2, L. dumoffii, L. gormanii, L. jordanis, L. micdadei, L. anisa., "nicht nachweisbar" entspricht der Bestimmungsgrenze kleiner gleich 4 KBE



ITU INSTITUT FÜR TRINKWASSERUNTERSUCHUNG GmbH

DR. MED. MILO HALABI

MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER

Hinweis: Die Beurteilung der Ergebnisse bezieht sich nur auf die vorliegenden Parameter. Eine Vervielfältigung des Dokumentes ist nur mit Zustimmung der Prüf- und Inspektionsstelle erlaubt. In Bezug auf die Messunsicherheit wird basierend auf den Vorgaben des ILAC G8 die binäre Entscheidungsregel gemäß 4.2.1 angewendet.



ITU INSTITUT FÜR TRINKWASSERUNTERSUCHUNG GmbH

DR. MED. MILO HALABI

MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER



Chemisch-physikalische Analyse

Prot.Nr. 230511

Entnahmestelle: Auslauf HB Ort i.I., Probenahme nach Aufbereitungen

Auftraggeber:	Gemeinde Ort im Innkreis, Ort im Innkreis 81, 4974 ORT/INNKREIS		
Anlagenbezeichnung:	Wasserversorgung NEU, Ort im Innkreis 81, 4974 ORT/INNKREIS		
Entnahmestelle Nr:	00	Protokoll Nr:	230511
Entnommen am:	13.Februar 2023	Entnommen durch:	Puttinger Nicole / Institut
Eingegangen am:	13.Februar 2023	Beginn Analyse:	13.Februar 2023
Ende Analyse am:	24.Februar 2023	Auftrag:	Trinkwasseruntersuchung
Untersuchungsumfang:	Mindestuntersuchung (Desinfektion), Spektr. Schwächungskoeff. 253,7nm + UV-Durchl., Trübung 1		
Witterung:	trocken		

Misch- oder Wechselwasser	ja
Lässt Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu:	nein
Lässt Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu:	nein
Wasseraufbereitungsverfahren:	UV-Desinfektion, Enteisung/Entmanganung
Probenahmeverfahren:	ÖNORM ISO 5667-5:2015

Parameter	Einheit	Parameterwert/ Indikatorwert **)	Messwert	Methode
Wasserstoffionenkonzent. (vor Ort)	pH	6,5-9,5	7,3	ÖNORM EN ISO 10523
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (vor Ort)	µS/cm	2500	570	DIN EN 27888:1993
Säurekapazität bis pH 4,3	mmol/l	-	6,56	DIN 38409-7 *
Gesamthärte (Wasserhärte)	°dH	--	19,1	DIN 38409-6 *
Gesamthärte	mmol/l		3,41	DIN 38409-6*
Carbonathärte	°dH	--	18,4	DIN 38409-7 *
Hydrogencarbonat	mg/l	-	400	DIN 38409-7 *
Oxidierbarkeit Permanganatindex O2	mg/l	5	<0,50	ÖNORM EN ISO 8467
Ammonium	mg/l	0,5	0,14	DIN 38 406-5
Nitrit	mg/l	0,1	0,076	ÖNORM EN 26 777
Nitrat	mg/l	50	1,78	DIN EN ISO 10304-1 *
Natrium	mg/l	200	8,2	DIN EN ISO 14911 *
Kalium	mg/l	50	1,59	DIN EN ISO 14911 *
Magnesium	mg/l	150	25	ÖNORM EN ISO 14911 *
Calcium	mg/l	400	95	DIN EN ISO 14911 *
Eisen	mg/l	0,2	<0,020	DIN 38406-1
Mangan	mg/l	0,05	<0,010	DIN 38406-2
Chlorid	mg/l	200	7,6	DIN EN ISO 10304-1 *
Sulfat	mg/l	250	19,9	DIN EN ISO 10304-1 *
Spektraler Schwächungskoeffizient SSK bei 253,7 nm	[m-1]		0,54	DIN 38 404-3 *
UV-Durchlässigkeit (bei 254 nm 10 cm unfiltriert)	%		88,3	DIN 38 404-3 *

Bei den mit *) , °) oder ~) nach der Methode versehenen Parametern handelt es sich um bei ITU - Institut für Trinkwasseruntersuchung GesmbH Ried i.I. nicht akkreditierte Methoden. Die Analytik erfolgt in akkreditierten Partnerlabors.



ITU INSTITUT FÜR TRINKWASSERUNTERSUCHUNG GmbH

DR. MED. MILO HALABI

MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER

Die Beurteilung der Ergebnisse bezieht sich nur auf die vorliegenden Parameter. Eine Vervielfältigung des Dokumentes ist nur mit Zustimmung der Prüf- und Inspektionsstelle erlaubt. In Bezug auf die Messunsicherheit wird basierend auf den Vorgaben des ILAC G8 die binäre Entscheidungsregel gemäß 4.2.1 angewendet.

** Parameterwert entspricht lt. Trinkwasserverordnung einem Grenzwert, der Indikatorwert entspricht einem Richtwert.



ITU INSTITUT FÜR TRINKWASSERUNTERSUCHUNG GmbH

DR. MED. MILO HALABI

MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER



Bakteriologische Analyse Prot.Nr. 230512

Entnahmestelle:	Auslauf HB Ort i.I., Probenahmehahn Ablaufleitung rechte Kammer
------------------------	--

Auftraggeber:	Gemeinde Ort im Innkreis , Ort im Innkreis 81, 4974 ORT/INNKREIS		
Anlagenbezeichnung:	Wasserversorgung NEU, Ort im Innkreis 81, 4974 ORT/INNKREIS		
Entnahmestelle Nr:	00	Protokoll Nr:	230512
Entnommen am:	13.Februar 2023	Entnommen durch:	Puttinger Nicole / Institut
Eingegangen am:	13.Februar 2023	Beginn Analyse:	13.Februar 2023
Ende Analyse am:	16.Februar 2023	Auftrag:	Trinkwasseruntersuchung
Untersuchungsumfang:	Bakteriologie ohne Ammonium u. pH		
Witterung:	trocken		

Misch- oder Wechselwasser	ja
Lässt Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu:	ja
Lässt Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu:	nein
Wasseraufbereitungsverfahren:	UV-Desinfektion,Enteisenung/Entmanganung
Probenahmeverfahren:	ÖNORM EN ISO 19458:2006, Zweck a

Parameter	Einheit	Parameterwert/ Indikatorwert **)	Messwert	Methode
Aussehen (vor Ort)			ohne Besonderheiten	ÖNORM M 6620
Geruch (vor Ort)			ohne Besonderheiten	ÖNORM M 6620
Geschmack (vor Ort)			nicht analysiert	ÖNORM M 6620
Wassertemperatur (vor Ort)	°C		9,3	ÖNORM M 6616 ***
Lufttemperatur (vor Ort)	°C		1,0	
KBE* bei 22°C	Zahl/ml	100 KBE	2	ÖNORM EN ISO 6222
KBE* bei 36°C	Zahl/ml	20 KBE	3	ÖNORM EN ISO 6222
Escherichia coli	KBE/100 ml	nicht nachweisbar	nicht nachweisbar	ISO 9308-1:2014
coliforme Bakterien	KBE/100 ml	nicht nachweisbar	nicht nachweisbar	ISO 9308-1:2014
Enterokokken	KBE/100 ml	nicht nachweisbar	nicht nachweisbar	EN ISO 7899-2:2000

Ein allfällig zum Einsatz kommender Probenahmeplan wird gem. DOK-Probenahmepläne umgesetzt.

* KBE = Koloniezahlen in koloniebildenden Einheiten (angegebener Indikatorwert gilt für Kaltwasser gem. TWV)

** Parameterwert entspricht lt. Trinkwasserverordnung einem Grenzwert, der Indikatorwert entspricht einem Richtwert. Für desinfiziertes Wasser (UV, Chlor, Ozon) gilt der Nachweis von Indikatororganismen pro 250 ml Probe. (Richtzahl: 10 KBE bei 22°C und 36°C).

*** Gilt nicht bei Probenahme und Messung durch Auftraggeber (überbrachte Probe).

**** Nicht akkreditierte Methode ***** Die Bestätigung von P. aeruginosa kann auch laut "AA_Pseudomonas" erfolgen

Hinweis zum Nachweis von Legionellen (falls zutreffend):

Verarbeitung der Probe gemäß ISO 11731:2017, Matrix A, Procedere: 1/5/7, Kulturmedium: BCYE, BCYE+AB, GVP, Volumen Filtration: 100ml Gesamtvolumen: 201ml

#) Die Angabe "Legionella spp. non pneumophila" beinhaltet eine der folgenden Spezies: L. longbeachae 1 und 2, L. bozemanii 1 und 2, L. dumoffii, L. gormanii, L. jordanis, L. micdadei, L. anisa., "nicht nachweisbar" entspricht der Bestimmungsgrenze kleiner gleich 4 KBE

##) Die Angabe "Legionella species" beinhaltet NICHT: L. pneumophila, L. longbeachae 1 und 2, L. bozemanii 1 und 2, L. dumoffii, L. gormanii, L. jordanis, L. micdadei, L. anisa, "nicht nachweisbar" entspricht der Bestimmungsgrenze kleiner gleich 4 KBE

Hinweis: Die Beurteilung der Ergebnisse bezieht sich nur auf die vorliegenden Parameter. Eine Vervielfältigung des Dokumentes ist nur mit Zustimmung der Prüf- und Inspektionsstelle erlaubt. In Bezug auf die Messunsicherheit wird basierend auf den Vorgaben des ILAC G8 die binäre Entscheidungsregel gemäß 4.2.1 angewendet.



ITU INSTITUT FÜR TRINKWASSERUNTERSUCHUNG GmbH

DR. MED. MILO HALABI

MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER



Chemisch-physikalische Analyse Prot.Nr. 230512

Entnahmestelle:	Auslauf HB Ort i.I., Probenahmeahn Ablaufleitung rechte Kammer
------------------------	---

Auftraggeber:	Gemeinde Ort im Innkreis , Ort im Innkreis 81, 4974 ORT/INNKREIS		
Anlagenbezeichnung:	Wasserversorgung NEU, Ort im Innkreis 81, 4974 ORT/INNKREIS		
Entnahmestelle Nr:	00	Protokoll Nr:	230512
Entnommen am:	13.Februar 2023	Entnommen durch:	Puttinger Nicole / Institut
Eingegangen am:	13.Februar 2023	Beginn Analyse:	13.Februar 2023
Ende Analyse am:	13.Februar 2023	Auftrag:	Trinkwasseruntersuchung
Untersuchungsumfang:	Bakteriologie ohne Ammonium u. pH		
Witterung:	trocken		

Misch- oder Wechselwasser	ja
Lässt Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu:	ja
Lässt Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu:	nein
Wasseraufbereitungsverfahren:	UV-Desinfektion,Enteisenung/Entmanganung
Probenahmeverfahren:	ÖNORM ISO 5667-5:2015

Parameter	Einheit	Parameterwert/ Indikatorwert **)	Messwert	Methode
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (vor Ort)	µS/cm	2500	570	DIN EN 27888:1993

Bei den mit *) , °) oder ~) nach der Methode versehenen Parametern handelt es sich um bei ITU - Institut für Trinkwasseruntersuchung GesmbH Ried i.I. nicht akkreditierte Methoden. Die Analytik erfolgt in akkreditierten Partnerlabors.

Die Beurteilung der Ergebnisse bezieht sich nur auf die vorliegenden Parameter. Eine Vervielfältigung des Dokumentes ist nur mit Zustimmung der Prüf- und Inspektionsstelle erlaubt. In Bezug auf die Messunsicherheit wird basierend auf den Vorgaben des ILAC G8 die binäre Entscheidungsregel gemäß 4.2.1 angewendet.

** Parameterwert entspricht lt. Trinkwasserverordnung einem Grenzwert, der Indikatorwert entspricht einem Richtwert.



ITU INSTITUT FÜR TRINKWASSERUNTERSUCHUNG GmbH

DR. MED. MILO HALABI
MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER



Bakteriologische Analyse

Prot.Nr. 230513

Entnahmestelle:	Netzauslauf Zentrum - Gemeindeamt
------------------------	--

Auftraggeber:	Gemeinde Ort im Innkreis , Ort im Innkreis 81, 4974 ORT/INNKREIS		
Anlagenbezeichnung:	Wasserversorgung NEU, Ort im Innkreis 81, 4974 ORT/INNKREIS		
Entnahmestelle Nr:	00	Protokoll Nr:	230513
Entnommen am:	13.Februar 2023	Entnommen durch:	Puttinger Nicole / Institut
Eingegangen am:	13.Februar 2023	Beginn Analyse:	13.Februar 2023
Ende Analyse am:	16.Februar 2023	Auftrag:	Trinkwasseruntersuchung
Untersuchungsumfang:	Bakteriologie ohne Ammonium u. pH		
Witterung:	trocken		

Misch- oder Wechselwasser	ja
Lässt Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu:	ja
Lässt Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu:	nein
Wasseraufbereitungsverfahren:	UV-Desinfektion,Enteisung/Entmanganung
Probenahmeverfahren:	ÖNORM EN ISO 19458:2006, Zweck a

Parameter	Einheit	Parameterwert/ Indikatorwert **)	Messwert	Methode
Aussehen (vor Ort)			ohne Besonderheiten	ÖNORM M 6620
Geruch (vor Ort)			ohne Besonderheiten	ÖNORM M 6620
Geschmack (vor Ort)			nicht analysiert	ÖNORM M 6620
Wassertemperatur (vor Ort)	°C		6,9	ÖNORM M 6616 ***
Lufttemperatur (vor Ort)	°C		1,0	
KBE* bei 22°C	Zahl/ml	100 KBE	9	ÖNORM EN ISO 6222
KBE* bei 36°C	Zahl/ml	20 KBE	1	ÖNORM EN ISO 6222
Escherichia coli	KBE/100 ml	nicht nachweisbar	nicht nachweisbar	ISO 9308-1:2014
coliforme Bakterien	KBE/100 ml	nicht nachweisbar	nicht nachweisbar	ISO 9308-1:2014
Enterokokken	KBE/100 ml	nicht nachweisbar	nicht nachweisbar	EN ISO 7899-2:2000

Ein allfällig zum Einsatz kommender Probenahmeplan wird gem. DOK-Probenahmepläne umgesetzt.

* KBE = Koloniezahlen in koloniebildenden Einheiten (angegebener Indikatorwert gilt für Kaltwasser gem. TWV)

** Parameterwert entspricht lt. Trinkwasserverordnung einem Grenzwert, der Indikatorwert entspricht einem Richtwert. Für desinfiziertes Wasser (UV, Chlor, Ozon) gilt der Nachweis von Indikatororganismen pro 250 ml Probe. (Richtzahl: 10 KBE bei 22°C und 36°C).

*** Gilt nicht bei Probenahme und Messung durch Auftraggeber (überbrachte Probe).

**** Nicht akkreditierte Methode ***** Die Bestätigung von P. aeruginosa kann auch laut "AA_Pseudomonas" erfolgen

Hinweis zum Nachweis von Legionellen (falls zutreffend):

Verarbeitung der Probe gemäß ISO 11731:2017, Matrix A, Procedere: 1/5/7, Kulturmedium: BCYE, BCYE+AB, GVPC , Volumen Filtration: 100ml Gesamtvolumen: 201ml

#) Die Angabe "Legionella spp. non pneumophila" beinhaltet eine der folgenden Spezies: L. longbeachae 1 und 2, L. bozemanii 1 und 2, L. dumoffii, L. gormanii, L. jordanis, L. micdadei, L. anisa., "nicht nachweisbar" entspricht der Bestimmungsgrenze kleiner gleich 4 KBE

##) Die Angabe "Legionella species" beinhaltet NICHT: L. pneumophila, L. longbeachae 1 und 2, L. bozemanii 1 und 2, L. dumoffii, L. gormanii, L. jordanis, L. micdadei, L. anisa, "nicht nachweisbar" entspricht der Bestimmungsgrenze kleiner gleich 4 KBE

Hinweis: Die Beurteilung der Ergebnisse bezieht sich nur auf die vorliegenden Parameter. Eine Vervielfältigung des Dokumentes ist nur mit Zustimmung der Prüf- und Inspektionsstelle erlaubt. In Bezug auf die Messunsicherheit wird basierend auf den Vorgaben des ILAC G8 die binäre Entscheidungsregel gemäß 4.2.1 angewendet.



ITU INSTITUT FÜR TRINKWASSERUNTERSUCHUNG GmbH

DR. MED. MILO HALABI
 MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER



Chemisch-physikalische Analyse Prot.Nr. 230513

Entnahmestelle:	Netzauslauf Zentrum - Gemeindeamt
------------------------	--

Auftraggeber:	Gemeinde Ort im Innkreis , Ort im Innkreis 81, 4974 ORT/INNKREIS		
Anlagenbezeichnung:	Wasserversorgung NEU, Ort im Innkreis 81, 4974 ORT/INNKREIS		
Entnahmestelle Nr:	00	Protokoll Nr:	230513
Entnommen am:	13.Februar 2023	Entnommen durch:	Puttinger Nicole / Institut
Eingegangen am:	13.Februar 2023	Beginn Analyse:	13.Februar 2023
Ende Analyse am:	13.Februar 2023	Auftrag:	Trinkwasseruntersuchung
Untersuchungsumfang:	Bakteriologie ohne Ammonium u. pH		
Witterung:	trocken		

Misch- oder Wechselwasser	ja
Lässt Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu:	ja
Lässt Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu:	nein
Wasseraufbereitungsverfahren:	UV-Desinfektion,Enteisenung/Entmanganung
Probenahmeverfahren:	ÖNORM ISO 5667-5:2015

Parameter	Einheit	Parameterwert/ Indikatorwert **)	Messwert	Methode
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (vor Ort)	µS/cm	2500	571	DIN EN 27888:1993

Bei den mit *) , °) oder ~) nach der Methode versehenen Parametern handelt es sich um bei ITU - Institut für Trinkwasseruntersuchung GesmbH Ried i.I. nicht akkreditierte Methoden. Die Analytik erfolgt in akkreditierten Partnerlabors.

Die Beurteilung der Ergebnisse bezieht sich nur auf die vorliegenden Parameter. Eine Vervielfältigung des Dokumentes ist nur mit Zustimmung der Prüf- und Inspektionsstelle erlaubt. In Bezug auf die Messunsicherheit wird basierend auf den Vorgaben des ILAC G8 die binäre Entscheidungsregel gemäß 4.2.1 angewendet.

** Parameterwert entspricht lt. Trinkwasserverordnung einem Grenzwert, der Indikatorwert entspricht einem Richtwert.